

Ressort: Politik

Schwesig für Abschaffung des Soli

Berlin, 11.11.2017, 01:00 Uhr

GDN - Die Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern, Manuela Schwesig, unterstützt den Plan der Jamaika-Parteien, den Solidaritätszuschlag zu streichen: "Ich finde es sinnvoll, den Solidaritätszuschlag abzuschaffen", sagte sie den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstag). Die SPD-Vizechefin sprach sich grundsätzlich für Steuerentlastungen aus.

Diese dürften aber nicht auf Kosten von Ländern und Kommunen gehen: "Die Kassen der Länder und Kommunen dürfen bei einer Steuerreform nicht belastet werden", forderte Schwesig und verwies darauf, dass sonst vor Ort Geld für Investitionen fehle. Damit könnte eine von den Jamaika-Parteien diskutierte Reform der Einkommensteuer schwierig werden, denn Bund, Länder und Gemeinden teilen sich die Einnahmen aus der Lohn- und Einkommensteuer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-97461/schwesig-fuer-abschaffung-des-soli.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619